



Die Sudetendeutschen

www.sudeten.de

Pressemitteilung

München, 27. April 2017

Sudetendeutscher Karlspreis für Volker Bouffier

München. Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier (CDU) wird am Pfingstsonntag in Augsburg mit dem Europäischen Karlspreis der Sudetendeutschen Landsmannschaft ausgezeichnet. Dies gab der Sprecher, also oberste politische Repräsentant der Sudetendeutschen Volksgruppe, Bernd Posselt, bekannt, der Bouffier als "kämpferischen Europäer, Brückenbauer zwischen den Völkern und engagierten Freund der deutschen Heimatvertriebenen" würdigte. Als Sohn einer aus Jugoslawien stammenden Donauschwäbin wisse Bouffier "aus persönlicher Betroffenheit, wie grausam Nationalismus sein kann, weshalb er sich stets dieser Krankheit, die heute wiederzukehren droht, entgegengestellt hat." Der hessische Regierungschef tue dies unter anderem durch eine von ihm begründete Partnerschaft zwischen seinem Land und der zu Serbien gehörenden Autonomen Provinz Vojvodina, in der auch Neu-Pasua, der Geburtsort seiner donauschwäbischen Mutter, liegt. Hessens Vertriebenenpolitik bezeichnete Posselt als "vorbildlich, weil sie von Volker Bouffier weit über seine Amtspflichten hinaus mit Herzblut und überragendem Engagement betrieben wird."

Der Europäische Karlspreis der Sudetendeutschen wird alljährlich zu Pfingsten für "besondere Verdienste um eine gerechte Völkerordnung in Mitteleuropa" vergeben. Unter den bisherigen Preisträgern waren Persönlichkeiten wie Franz Josef Strauß, der Gründer der tschechischen Bürgerrechtsbewegung "Charta 77" Petr Uhl, der letzte Vorsitzende der Sudetendeutschen Sozialdemokratie in der Heimat, Wenzel Jaksch, der österreichische Bundeskanzler Wolfgang Schüssel sowie in den letzten Jahren der slowakische Staatspräsident Rudolf Schuster, der Auschwitz-Überlebende Max Mannheimer, der Bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer, der Mitbegründer von Bündnis 90/Die Grünen Milan Horáček und der regierende Fürst Hans Adam II. von und zu Liechtenstein.

*Sudetendeutsche Landsmannschaft
Bundesverband e.V.
Presse Hildegard Schuster
Hochstraße 8, 81669 München
www.sudeten.de
Telefon: 089 48000354*

www.sudetendeutscher-tag.de